

Rede von

## **Markus Brinkmann, MdL**

zu TOP Nr. 11 und 12 – Abschließende Beratungen

### **11) Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2018**

Antrag der Landesregierung - Drs. 18/5400 neu

#### **dazu: Jahresbericht des Niedersächsischen Landesrechnungshofs 2020 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung - Bemerkungen und Denkschrift zur Haushaltsrechnung des Landes Niedersachsen für das Haushaltsjahr 2018**

Teil 1 - Unterrichtung - Drs. 18/6600 - Teil 2 - Unterrichtung - Drs.  
18/7220

### **12) Antworten der Landesregierung auf Beschlüsse des Landtages zu den Haushaltsrechnungen für die Haushaltsjahre 1008 bis 2017**

Drs. 16/2941, Drs. 16/4054, Drs. 16/5262, Drs. 17/565, Drs. 17/1991,  
Drs. 17/4192, Drs. 17/6664, Drs. 18/370, Drs. 18/1866, Drs. 18/4745

während der Plenarsitzung vom 06.10.2020  
im Niedersächsischen Landtag

*Es gilt das gesprochene Wort.*

Herr Präsident! Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Traditionell gehört der Jahresbericht des Landesrechnungshofes zu den Drucksachen, die von den Mitgliedern des Landtages - mindestens von denen, die einer Fraktion angehören - besonders sorgfältig gelesen, in den Facharbeitskreisen diskutiert und beraten werden. Auch der Bericht des Haushaltsausschusses zu den Bemerkungen und Feststellungen zur Denkschrift erfreut sich alljährlich besonderer Aufmerksamkeit. Und nachdem der Präsident die Beschlussempfehlung noch einmal in aller Ausführlichkeit vorgelesen hat und Sie sich sicherlich ja auch alle in der Sitzungsvorbereitung - wie ich schon sagte - sehr ausführlich mit den Unterlagen beschäftigt haben, will ich das in meinem Redebeitrag bei „ein PKW“ belassen - ein paar kurzen Worten belassen.

Allerdings möchte ich es nicht versäumen, mich - auch für die SPD-Fraktion - ausdrücklich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Landesrechnungshofs für ihre geleistete Arbeit, aber auch für die konstruktive und sachliche Zusammenarbeit ganz herzlich zu bedanken.

Dies gilt natürlich auch für die im Jahresbericht veröffentlichten wichtigen Hinweise und wertvollen Anregungen, wie wir die Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes Niedersachsen noch besser machen können.

Mein Dank gilt aber auch - ich sehe ihn zwar gerade nicht - dem Vorsitzenden des Unterausschusses „Prüfung der Haushaltsrechnungen“ für den ergebnisorientierten und zügigen Sitzungsverlauf. Herzliche Einladung an Sie, lieber Stefan Wenzel, diese erfolgreiche Form der Sitzungsleitung künftig auch mal in Sitzungen des Haushaltsausschusses zu probieren. Da können Sie jetzt nach 100 Sitzungen noch viel Boden gutmachen.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, ich komme zum Schluss. Auch in Corona-Zeiten ist im Unterausschuss „Prüfung der Haushaltsrechnung“ wie gewohnt fleißig und vor allem erfolgreich gearbeitet worden. Es sind nach sorgfältigen Diskussionen klare, nachvollziehbare Beschlüsse gefasst und entsprechende Handlungsaufträge an die Landesregierung erteilt worden. Die SPD-Fraktion wird der Beschlussempfehlung deshalb zustimmen.

Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit.